

Umwelt- und Naturgefahren kennen, überwachen, vorsorgen

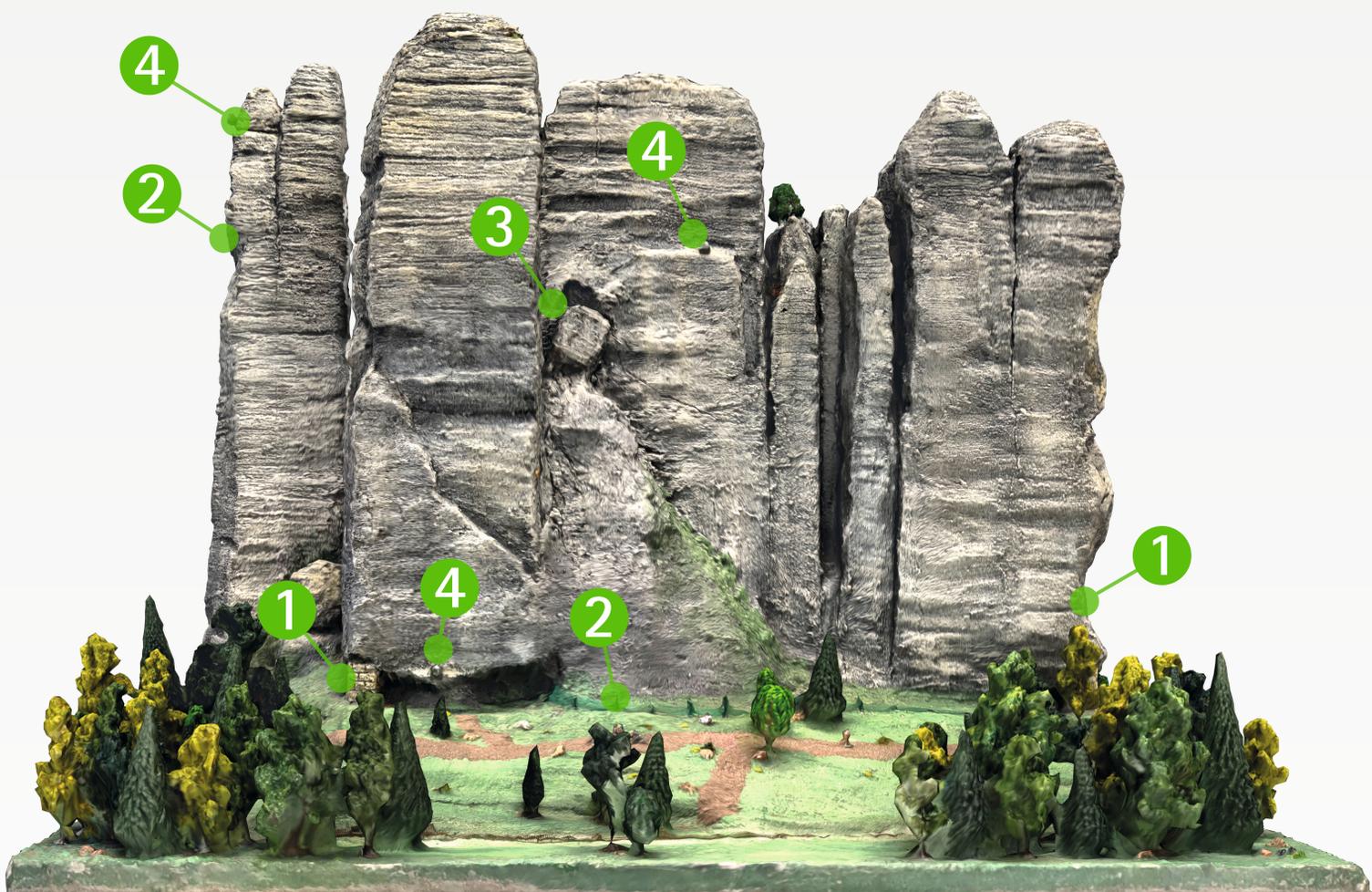
Felssicherungen am Sandstein-Felsmodell

Felsstürze ($> 10\text{m}^3$), Blockschläge ($1\text{--}10\text{m}^3$) und Steinschläge ($< 1\text{m}^3$) gehören zu den Naturgefahren, die den Lebensraum des Menschen bedrohen. Sie können Personen, Verkehrswege oder Bauwerke gefährden. Insbesondere im Elbsandsteingebirge treten häufiger Probleme mit der Stabilität des weichen Sandsteins auf.

Um solche Gefahrenstellen zu beseitigen, werden verschiedene Sicherungsmöglichkeiten eingesetzt.

Das Sandstein-Felsmodell zeigt häufig genutzte Elemente zur Felssicherung. Es wurde zum 150-jährigen Bestehen des Sächsischen Geologischen Dienstes für das LfULG angefertigt.

Welche Sicherungselemente gibt es?



1 Untermauerung durch Stützpfiler/Knagge



2 Steinschlagschutzzaun



3 Einzelblocksicherung mit Steinschlagschutznetz



4 Einzelblocksicherung mit Felsnagel/Anker



Das LfULG führt seit 2004 ein Ereigniskataster, das Massenbewegungen in Sachsen dokumentiert. Mehr als 850

Felsstürze, Block- und Steinschläge und darüber hinaus Rutschungen und Murgänge wurden bis Mitte 2023 darin erfasst. Mit Abstand die meisten Ereignisse wurden im Elbsandsteingebirge dokumentiert. Für öffentliche Auftraggeber erstellen wir Gefährdungseinschätzungen und empfehlen geeignete Schutz- und Vorsorgemaßnahmen für die Bevölkerung.

Bitte melden Sie Felsstürze und Rutschungen!

buergeranfrage.lfulg@smekul.sachsen.de

Fragen zum Thema?

Referat Ingenieurgeologie
Telefon: +49 3731 294-1300
Fax: +49 3731 294-1099
www.geologie.sachsen.de



Täglich für
ein gutes Leben.

www.lfulg.sachsen.de

QR-Code scannen
und Video zu
Naturgefahren
ansetzen

